

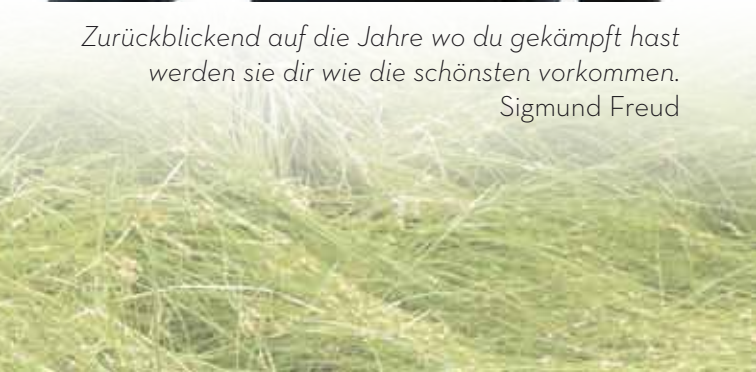


MAG.^a SANDRA GEBISTORF

Psychotherapeutin



*Zurückblickend auf die Jahre wo du gekämpft hast
werden sie dir wie die schönsten vorkommen.*
Sigmund Freud



Mag. Sandra Gebistorf - Psychotherapeutin

Die Arbeit auf einer psychiatrischen Abteilung und die Betreuung suchtkranker Menschen ermöglichten mir eine fundierte Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten Erkrankungsformen. Im Zuge meiner selbständigen Tätigkeit konnte ich zusehends ein größeres Verständnis für die Probleme meiner Patienten entwickeln.

Psychotherapeutische Arbeit beruht auf gegenseitiger Achtung und Wertschätzung, sie bietet Platz für jeden Menschen in seiner individuellen Einzigartigkeit, sie eröffnet dabei neue Wege bei der Entwicklung und Entfaltung psychischer Gesundheit.

Ich würde mich freuen, auch Sie auf diesem besonderen Weg begleiten zu dürfen.



Unterstützung und Hilfestellung kann ich Ihnen bei folgenden Problemen anbieten:

Burnout, Stress

Psychosomatik

Angst, Panikattacken

Depression

Scheidung, Beziehungsproblematik

Identitätskrise

Einsamkeit

Essstörungen (Bulimie, Anorexie)

Sucht

Zwänge

Schlafstörungen

Es gibt Phasen im Leben in denen vieles durcheinander gerät. Momente, in denen Sie glauben, mit ihren Problemen nicht mehr alleine fertig werden zu können.

Vielleicht haben sie deshalb begonnen, sich mit dem Thema Psychotherapie auseinander zu setzen.

Psychotherapie ist eine anerkannte Heilmethode die ihnen helfen kann ihre Probleme kompetent und nachhaltig zu bewältigen.

Es geht dabei nicht um oberflächliche Symptomverbesserung, sondern vielmehr um die Bearbeitung tiefliegender, ursächlicher Problematik.

Es ist mein Ziel, sie auf diesem Weg zu begleiten und mit ihnen gemeinsam neue Möglichkeiten zu finden, die echte Veränderung in ihrem Leben bewirken.

Die psychotherapeutische Begegnung ist geprägt durch ein vertrauensvolles, respektvolles Einlassen aufeinander sowie durch ein ganzheitliches Erfassen der belastenden Situation.

Psychotherapie

Psychoanalytisch orientierte Psychotherapie - POP -

Aus der klassischen Psychoanalyse von Sigmund Freud entwickelte sich in den letzten Jahren eine neue und effiziente Methode, die Psychoanalytisch orientierte Psychotherapie.

POP beruht auf den Lehren von Sigmund Freud, es besteht allerdings ein interaktiver Austausch zwischen TherapeutIn und PatientIn. Probleme und Schwierigkeiten können so schneller und effizienter analysiert werden.

Sowohl die Psychoanalyse als auch die Psychoanalytisch orientierte Psychotherapie gehen davon aus, dass aktuell auftretende Probleme frühkindliche Ursachen haben. Die Bearbeitung erfolgt aber dennoch im Hier und Jetzt. Auf oberflächliche Symptomkaschierung wird in dieser tiefenpsychologischen Therapieform verzichtet. Der Therapeut oder die Therapeutin übernimmt die Aufgabe, den Patienten/die Patientin in einer vertrauensvollen Umgebung zu begleiten und zu unterstützen.

Alle Gedanken sind dabei frei zu assoziieren und unterliegen keiner Zensur. Der Therapeut oder die Therapeutin deutet lediglich, ohne Wertung im herkömmlichen Sinne. Es geht nicht um gesellschaftliche Richtigkeit, sondern vielmehr um die Entwicklung des eigenen Selbst, das durch gesellschaftliche und/oder familiäre Einschränkungen blockiert wurde.

Als Folge dieser intensiven Auseinandersetzung mit sich selbst, entwickelt sich zusehends ein gestärktes Ich, das immer mehr in der Lage ist, tiefe Beziehungen einzugehen, sich kreativ zu entfalten und bestehende Ängste abzubauen.

Selbstverständlich unterliegt der gesamte therapeutische Inhalt der gesetzlichen Schweigepflicht.



MAG.^a SANDRA GEBISTORF

Psychotherapeutin

1060 Wien
Mariahilfer Straße 47/Stiege 3/8a

1030 Wien
Löwengasse 2/8

0676/83 18 18 83
sandra@gebistorf.com

www.gebistorf.com

Setting

Einzeltherapie für Erwachsene und Jugendliche.
Die Therapiestunden finden 1-2x wöchentlich
sitzend á 45 Minuten statt.